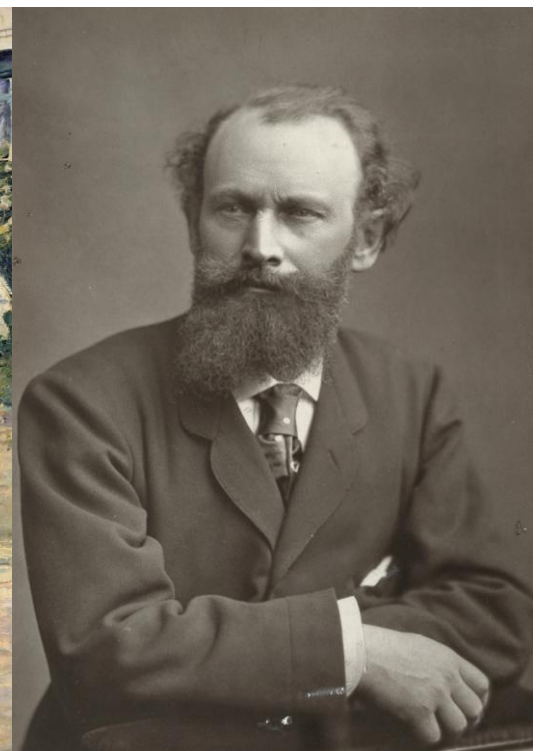




Edouard Manet, Beim père Lathuille, 1879, Öl auf Leinwand 92 x 112 cm. Musée des Beaux-Arts. Tournai/ Bridgeman Images



Unbekannter Fotograf/Ludovic Baschet, Edouard Manet um 1876, Woodburytypie 11,8 x 8 cm, Paris, Musée d'Orsay don de la Fondation Kodak-Pathé, 1983, bpk / RMN - Grand Palais / Patrice Schmidt

## Führung: Edouard Manet

Zeit seines Lebens war Edouard Manet (1832-1883) ein Einzelgänger. Vielleicht macht gerade diese Unabhängigkeit seine Sicht auf die Kunst und die Phänomene der Welt so neu und interessant, dass uns seine – oft rätselhaften – Werke bis heute faszinieren. Nun unternimmt das Von der Heydt-Museum Wuppertal das Wagnis, das Werk dieses Außenseiters in einer umfassenden Ausstellung neuen Publikumsschichten zu eröffnen. Die Schau präsentiert das ganze Oeuvre, beginnend mit den ersten tastenden Versuchen als Schüler von Thomas Couture und endend mit den letzten so strahlenden Gartenbildern aus Rueil von 1882.

Manets Verhältnis zu Politik, Weltanschauung und Gesellschaft im Frankreich des 19. Jahrhunderts steht im Zentrum der Ausstellung. Der Überblick über sein Werk umfasst auch Bilder seiner spanischen Phase sowie die bekannten Seestücke. Seine späten Porträts und Figurenszenen begeistern vor allem durch die psychologische Spannung zwischen den Protagonisten; sie scheinen bereits Fragen der modernen Psychoanalyse in Bildform vorwegzunehmen. Manets frappierende Bildkompositionen waren wegweisend und machten ihn zu einem Künstler, der Bahnbrechendes für die Malerei geleistet hat und nachfolgende Künstlergenerationen bis heute inspiriert.

Nach der Führung (60 Minuten) besteht die Möglichkeit die Ausstellung selbstständig zu besichtigen.  
Teilnehmerzahl: Max. 19 Personen.

Termin: Freitag, 26. Januar 2018 und  
Freitag, 16. Februar 2018  
Treffpunkt: 16.45 Uhr, Eingang Von-der-Heydt-Museum  
Begleitung: Sally Taha  
Beitrag: 18 €

Anmeldungen unter: 0202 / 303502, [berg-mark@aulnrw.de](mailto:berg-mark@aulnrw.de) oder auf unserer Homepage

Regionalbüro Arbeit und Leben DGB/VHS, Robertstr. 5a, 42107 Wuppertal  
Internet: [www.aul-bergmark.de](http://www.aul-bergmark.de)